

E I N L A D U N G

zur Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 26. Jänner 2017, um 18.00 Uhr, im Ratsaal der Liebburg (2. Stock/Zi. 205).

Tagesordnung:

I. ZUNKUNFT DER LIENZER BERGBAHNEN AG

1. Bericht der Bürgermeisterin LA Dipl.-Ing. Elisabeth Blanik zur aktuellen Situation der Lienzer Bergbahnen AG
2. Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden Dipl.-Ing. Thomas Diemling zur aktuellen Situation der Lienzer Bergbahnen AG
3. Bericht des Vorstandes Mag. Klaus Hofstätter zur aktuellen Situation der Lienzer Bergbahnen AG
4. Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden Dipl.-Ing. Thomas Diemling über die von ihm ange-dachten Szenarien der weiteren Entwicklung der Bergbahnen – insbesondere eine mögliche Spaltung der Gesellschaft in einen intensiv touristisch genutzten Bereich („Zettlersfeld GmbH“) unter möglicher Einladung privater Investoren zur Übernahme sowie einer „Hochstein GmbH“ unter weiterer Einbindung des Tourismusverbandes Osttirol und der Stadtge-meinde Lienz
5. Bericht des Vorstandes hinsichtlich der Möglichkeiten zur Preisgestaltung bzw. deutlichen Preisreduktion der Karten für den „Hochstein“ im Falle dessen Ausstiegs aus dem Karten-verbund Osttirol/Oberkärnten
6. Bericht des Stadtkämmerers RgR Peter Blasisker zum Thema „mögliche Auswirkungen einer Aufrechterhaltung der Beteiligung der Stadtgemeinde Lienz an der Lienzer Bergbahnen AG auf das Budget und die Vermögensbilanz, sowie den Haftungsnachweis der Stadtgemeinde Lienz, insbesondere im Hinblick auf die, ab 01.01.2019 geltenden Bilanzierungsvorschriften (VRV neu bzw. 3-Komponenten-Rechnung)“
7. Beschluss des Gemeinderates über die unverzügliche Aufnahme von Gesprächen seitens der Stadtgemeinde Lienz – Bürgermeisterin, Stadtrat sowie der Fraktionsführer – mit den Organen des Tourismusverbandes Osttirol (Vorstand und Aufsichtsratsvorsitzender) und Bericht über diese Gespräche als eigener Punkt der Tagesordnung der nächstfolgenden Sitzung des Lienzer Gemeinderates
8. Beschluss über den Auftrag des Gemeinderates an die Bürgermeisterin und den Stadtrat der Stadtgemeinde Lienz, alles zu unternehmen, um den Fortbestand der Lienzer Bergbahnen als unverzichtbare Infrastruktureinrichtung, insbesondere des „Hochsteins“ als Naherholungs-gebiet im Sommer bzw. traditioneller Skiberg der Lienzer Bevölkerung im Winter zu unter-nehmen

II. ANTRÄGE, ANFRAGEN UND ALLFÄLLIGES

LA Dipl.-Ing. Elisabeth Blanik e.h.
Bürgermeisterin